

Kirchweihvorbereitung der besonderen Art

Am kommenden Wochenende feiern die Lauschaer ihr 105. Kirchweihfest. Im Vorfeld haben engagierte Bürger ganz besondere Vorbereitungsarbeiten in die eigenen Hände genommen.

„Das Portal, durch das man eine Kirche betritt, vermittelt einen ersten Eindruck vom jeweiligen Gotteshaus“, sagt man. Nun, das Portal der Lauschaer Jugendstilkirche hatte eindeutig schon bessere Tage gesehen und ein neuer Anstrich war dringend notwendig geworden. Aktive Gemeindeglieder organisierten deshalb Handwerker und die nötigen Gelder. Letztere kamen als private Spenden von Mitgliedern der Kirchengemeinde und Senioren zusammen. Auch Malermeister Hans-Jürgen Linke schloss sich den freigiebigen Spendern an und erledigte schließlich die nötigen Arbeiten am Hauptportal und am Eingang zur Winterkirche. Dem Schimmel in den sanitären Anlagen rückte Kachelofenbauer Dieter Geyer mit Hilfe von Gemeindegliedern zu Leibe und sorgte anschließend mit neuen Fliesen gratis für einen dauerhaften Schutz. Niels Petzold vom gleichnamigen Malerbetrieb spendete die Farbe für den neuen Anstrich im Sanitärbereich.

Zum Gottesdienst freuten sich die Kirchgänger über den schönen Anblick des renovierten Portals und gleichzeitig über das gute Beispiel dafür, was man erreichen kann, wenn viele uneigennützig zusammenarbeiten.

Doris Hein